

Besonderer Teil
der Prüfungsordnung für den konsekutiven Master-Studiengang
Fernsehjournalismus (MTV)
mit dem Abschluss Master of Arts (M.A.)
der Fakultät III – Medien, Information und Design der Hochschule Hannover

§ 1

Anwendbarkeit des Allgemeinen Teils der Prüfungsordnung

Soweit in dieser Prüfungsordnung keine anderweitigen oder ergänzenden Regelungen getroffen sind, finden die Regelungen des Allgemeinen Teils der Prüfungsordnung für die Bachelor- und Master-Studiengänge an der Hochschule Hannover in der jeweils geltenden Fassung Anwendung.

§ 2

Zweck der Prüfung und Hochschulgrad

- (1) Durch die Master -Prüfung wird festgestellt, ob der Prüfling die grundlegenden fachwissenschaftlichen Kenntnisse und besonderen persönlichen Qualifikationen erworben hat, um den in der späteren beruflichen Praxis auftretenden fachlichen und persönlichen Anforderungen gerecht zu werden und den Veränderungen der Berufswelt und Wissenschaft zu entsprechen.
- (2) Nach bestandener Master-Prüfung und nach Prüfung der Gesamtvoraussetzungen verleiht die Hochschule den Hochschulgrad "Master of Arts (M.A.)". Darüber stellt die Hochschule eine Urkunde mit dem Datum des Zeugnisses aus (Anlage A1 des Allgemeinen Teils der Prüfungsordnung).

§ 3

Dauer und Gliederung des Studiums

- (1) Die Studienzeit, in der das Studium abgeschlossen werden kann, beträgt für den Master-Studiengang Fernsehjournalismus einschließlich der Master-Prüfung vier Semester (Regelstudienzeit).
- (2) Das Studium umfasst Module des Pflicht -und Wahlpflichtbereiches. Der Gesamtumfang der Pflicht- und Wahlpflichtmodule beträgt 120 Credits. Pro Semester ist der Erwerb von 30 Credits vorgesehen. Die Anlage B3 stellt die Module und Teilmodule, Prüfungsanforderungen, Prüfungsleistungen, Gewichtungsfaktoren und die Belastung der Studierenden (SWS und Credits) dar.

§ 4

Art und Umfang der Master-Prüfung

- (1) Die Prüfungsleistungen für die Master-Prüfung werden studienbegleitend erbracht.
- (2) Die Anzahl der Fachprüfungen sowie Art und Anzahl der ihnen zugeordneten Prüfungsleistungen, die Prüfungsanforderungen (Prüfungsgegenstände nach ihrer Breite und Tiefe) sowie die Belastung der Studierenden sind in Anlage B3 festgelegt.
- (3) Module werden in der Regel mit einer Modulprüfung abgeschlossen, die aus verschiedenen Prüfungsleistungen in einem Prüfungsfach oder in einem fachübergreifenden Prüfungsgebiet oder auch nur aus einer Prüfungsleistung bestehen kann.
- (4) Prüfungsleistungen können bis zu zweimal wiederholt werden. Ist das Ergebnis der zweiten Wiederholungsprüfung mit „nicht ausreichend“ bewertet bzw. erhält die Benotung „nicht bestanden“, gilt die Prüfung als endgültig nicht erbracht. Eine mündliche Ergänzungsprüfung findet nicht statt.
- (5) Bestandene Prüfungen können zur Notenverbesserung nicht wiederholt werden.
- (6) Die Prüfungsvoraussetzungen für einzelne Prüfungsleistungen werden in Anlage B3 geregelt.
- (7) Für das Abschlussmodul werden 30 Credits vergeben.

§ 5

Zulassung zur Master-Prüfung

- (1) Die Studierenden melden sich zu jeder Prüfungsleistung und zur Master-Arbeit an und werden nach Prüfung der Voraussetzungen zur Prüfung zugelassen. Das Verfahren der Anmeldungen zu den Prüfungen und zur Master-Arbeit regelt der Prüfungsausschuss.
- (2) Die Zulassung zur Master-Arbeit setzt neben den allgemeinen Voraussetzungen nach § 6 Abs. 2 des Allgemeinen Teils der Prüfungsordnung voraus, dass der Prüfling sich auf dem Stand des 4. Fachsemesters (gemäß der Anlage B 3) befindet (mindestens 84 Credits).
- (3) Dem Antrag auf Zulassung zur Master-Arbeit sind neben den Nachweisen nach § 6 Abs. (2) Allgemeiner Teil beizufügen:
 - ein Vorschlag für das Thema der Master-Arbeit
 - ggf. ein Antrag auf Vergabe des Themas als Gruppenarbeit,
 - Vorschläge für Erst- und Zweitprüfende.
- (4) Der Prüfling kann abweichend von Abs. 2 auf gesonderten schriftlichen Antrag auch dann zugelassen werden, wenn die im bisherigen Studienverlauf gezeigten Leistungen dies rechtfertigen. Über die Zulassung entscheidet der Prüfungsausschuss. Der Prüfungsausschuss kann diese Zulassung mit Auflagen versehen.

§ 6

Studiensemester im Ausland

- (1) Die Abteilung Information und Kommunikation unterstützt den Erwerb von Credits durch Studiensemester im Ausland.
- (2) Die Anerkennung von im Ausland erbrachten Leistungen geschieht auf der Basis von individuellen Learning Agreements, die von allen Beteiligten vor Antritt des bzw. der Auslandssemester unterzeichnet werden.

§ 7

Inkrafttreten

Diese Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Verkündungsblatt der Hochschule Hannover in Kraft.

Neufassung

Beschluss Fakultätsrat: 21.01.2014

Genehmigung Präsidium: 14.07.2014

Verkündungsblatt Nr. 05/2014 vom 31.07.2014

Master-Studiengang Fernsehjournalismus (MTV)_ 4 Semester / 120 Credits													Anlage B3	
M-Kürzel	Modul-Bezeichnung	Art ^M	CP ^M	Gew. ^M	TM-Kürzel	Teilmodul-Bezeichnung	Art	Sem.	LVA	SWS	CP	Prüfungsform	Gew.	
MTV-301	Grundwissen	PF	7	7	MTV-301-01	Fernsehjournalismus	PF	1	S	4	2	BÜ, P	34	
					MTV-301-02	Grundlagen der visuellen Kommunikation	WP	1	S	3	2	BÜ, P	33	
					MTV-301-03	Anwendungsorientiertes Methodenseminar	WP	2	S	2	2	H, P, K	33	
					MTV-301-04	Motion Graphics and OnAir-Design	WP	1	S	2	2	BÜ, P	33	
					MTV-301-05	Sprechen am Mikrofon	WP	2	V	1	1	Teilnahme	0	
					MTV-301-06	Interview als Darstellungsform	WP	2	S	1	2	BÜ, P	33	
					MTV-301-07	Mediensysteme Hörfunk & TV	WP	2	V	2	1	Teilnahme	0	
					MTV-301-08	Berufsethik	WP	1	V	2	2	H, K, P	33	
MTV-302	Medienökonomie und Medienrecht	PF	8	7	MTV-302-01	Akquise und Produktionsmanagement	PF	1	V	4	4	K, P	50	
					MTV-302-02	Mediensysteme in der EU	WP	2	S	2	2	H, K, P	25	
					MTV-302-03	Kalkulation und Projektmanagement	PF	2	S	2	2	P	25	
					MTV-302-04	Aktuelle Entwicklungen im Medienrecht	WP	2	V	2	2	K, P	25	
MTV-303	Dramaturgie - Darstellung - Präsentation	PF	10	8	MTV-303-01	Dramaturgische Grundformen	PF	1	V	2	2	H, BÜ, K	20	
					MTV-303-02	Moderation	WP	1	S	1	1	P, BU	10	
					MTV-303-03	Reenactment	PF	1	S	2	2	BÜ, P, H	20	
					MTV-303-04	Reportereinsatz	WP	2	S	2	2	BÜ	10	
					MTV-303-05	Der Text im journalistischen Film	PF	2	S	2	2	BÜ, H	20	
					MTV-303-06	Interview	WP	2	S	1	1	H, BÜ, P	10	
					MTV-303-07	Filmmusik	PF	3	V	2	2	H, BÜ, P	20	
MTV-304	Fernsehjournalistik	PF	14	11	MTV-304-01	Geschichte des Fernsehdokumentarismus I	PF	1	V	2	2	K, H, P	15	
					MTV-304-02	Dokumentarfilm/Dokumentation/Essayfilm	PF	1	V	2	2	K, H	15	
					MTV-304-03	Fernsehreportage und Fernsehfeature	PF	1	S	2	2	K, H	15	
					MTV-304-04*	Geschichte des Fernsehdokumentarismus II**	PF	2	V	2	2	K, H, P	15	
					MTV-304-05	Filmanalyse	PF	2	V	2	3	H	15	
					MTV-304-06	Fernsehjournalistik	PF	3	S	2	3	H, K, P	25	
MTV-305	Realisation und Design	PF	13	10	MTV-305-01	Editing/Compositing	PF	1	S	2	2	BÜ, P	17	
					MTV-305-02	Bild- und Tongestaltung im journalistischen Film	PF	1	S	5	4	BÜ, P	33	
					MTV-305-03	Computeranimation	PF	2	S	4	3	BÜ, P	17	
					MTV-305-04	Bildgestaltung in Studioproduktionen	WP	2	S	5	4	BÜ, P	33	
					MTV-305-05	Studioproduktion/Magazin (Exporter)	WP	3	S	3	4	BÜ, P	33	

* Anmeldung zur Prüfung MTV-304-04 setzt das Bestehen vom Teilmodul MTV-304-01

** Anmeldung zur Prüfung MTV-307-05 setzt das Bestehen vom Teilmodul MTV-307-02

M-Kürzel	Modul-Bezeichnung	Art ^M	CP ^M	Gew. ^M	TM-Kürzel	Teilmodul-Bezeichnung	Art	Sem.	LVA	SWS	CP	Prüfungsform	Gew.
MTV-306	Corporate Media & New Media Prototyping	PF	8	7	MTV-306-01	Corporate Media I	PF	1	S	2	2	BÜ, K	25
					MTV-306-02	Corporate Media II	PF	2	S	2	2	BÜ, H	25
					MTV-306-03	Interaktive Applikationen	PF	3	S	2	2	BÜ, P	25
					MTV-306-04	New Media Prototyping	PF	3	S	2	2	BÜ, K, P, HA	25
MTV-307	Projektkonzeption	PF	22	18	MTV-307-01	Recherche, Stoffentwicklung & Treatment	PF	1	V	1	2	H	10
					MTV-307-02	Projekt I	PF	2	S	3	8	P	35
					MTV-307-03	Konzeption interaktiver Medien	PF	2	S	2	2	H, BÜ, P	10
					MTV-307-04	Geschäftsmodelle Sender und Produktionsfirmen	PF	3	S	2	2	K, P	10
					MTV-307-05**	Projekt II**	PF	3	S	3	8	H, BÜ, P	35
MTV-308	Journalistisches Sachwissen	PF	8	7	MTV-308-01	Politikberichterstattung im Fernsehen	WP	1	S	3	4		50
					MTV-308-02	Wissenschaftsfilm - Geschichtsfilm	WP	2	S	3	4		50
					MTV-308-02	Kulturberichterstattung im Fernsehen	WP	3	S	3	4		50
MTV-309	Abschlussmodul	PF	30	25	MTV-309-01	Abschlussarbeit	PF	4		0	28	H, Ko, P	90
					MTV-309-02	Wissenschaftl. Kolloquium	PF	4	S	2	2	BÜ, P	10
Σ=Cr /Master-Abschluß			120										120

Legende der Abkürzungen (Art, Form der Prüfungsleistung und Lehrveranstaltungen):

Art^M Art eines Moduls (PF/WF)	BÜ Berufspraktische Übung
CP^M Credits eines Moduls	MAA mit Ko Master-Arbeit mit Kolloquium
Gew.^M Gewichtung eines Moduls zur Gesamtnote	EDR Erstellung und Dokumentation von Rechnerprogrammen
Art Art eines Teilmoduls (PF/WF)	H Hausarbeit
CP Credits eines Teilmoduls oder einer Modulprüfung	K Klausur
Gew. Gewichtung der Teilmodule im Modul	Ko Kolloquium
Gew. Gewichtung 0 = unbenotete Prüfung	M Mündliche Prüfung
Sem. empfohlenes Semester	P Präsentation (Vortrag)
PF Pflichtmodul	PA Projektarbeit
WP Wahlpflichtmodul	R Referat (Hausarbeit plus Präsentation/Vortrag)
LVA angebotene Art der Lehrveranstaltung	V Vorlesung
SWS Semesterwochenstunden	PP Praxisphase
	S Seminar